

Jubiläumsstimmung in Wedel

60. Pfingstturnier des Wedeler Reit- und Fahrvereins auf dem Catharinenhof vereint Prominenz und Reiter mit Lokalkolorit

**60. WEDEL PFINGSTTURNIER
AUSZUG ERGEBNISSE**

Vollständige Ergebnisliste:
www.reitverein-wedel.de

Dressurprüfung Kl. S* Prix St. Georges (Qualif. Horse&Classic in Elmshorn)

1. Christina Lebens (Hamburger Reiterverein) „Rimini 55“ 803.00
2. Karin Lührs (RFV Neuenbürg) „Hennessy 70“ 778.00
3. Marleen Essig (RFV Wedel) „Rapitala H“ 776.00

Dressurprüfung Kl. S Intermediaire I**

1. Franziska Sauer (Elbdörfer u. Schenefelder RV) „Allernixe 2“ 798.00
2. Karin Lührs (RFV Neuenbürg) „Hennessy 70“ 795.00
3. Christina Lebens (Hamburger Reiterverein) „Rimini 55“ 763.00

Dressurprüfung Kl. S* Intermediaire II**

1. Nina Hofmann (RFV Wedel) „Leo af Magnushøj 2“ 762.00
2. Klaus Schrader (RG Schillerslage) „Duvall 6“ 755.00
3. Manon Henkel (RFV Isernhagen) „Landscape“ 754.00

Dressurprüfung Kl. S* Grand Prix Special**

1. Nina Hofmann (RFV Wedel) „Leo af Magnushøj 2“ 1086.00
2. Wieger Derk de Boer (Garstedt-Ochsenzoller RFV) „Cosmopolitan 3“ 1059.00
3. Klaus Schrader (RG Schillerslage) „Duvall 6“ 1033.00

Dressurprüfung Kl. S***

1. Wieger Derk de Boer (Garstedt-Ochsenzoller RFV) „Cosmopolitan 3“ 881.00
2. Klaus Schrader (RG Schillerslage) „Duvall 6“ 847.00
3. Cora Jacobs (Ges.f. Jagdreit.-RV Westerode) „Cassis 22“ 843.00

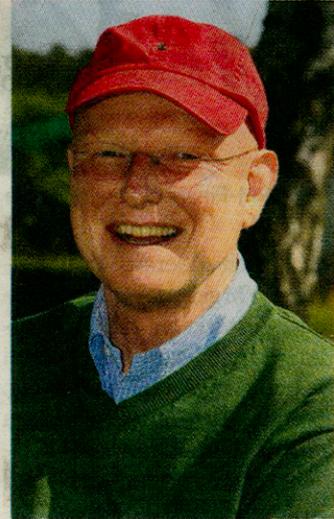
Wedeler Reitpf.championat

1. Markus Suchalla (RFV Elmshorn) „Cato“ 9.00
2. Mareike Peckholz (RFV Seilent/Fargau) „Redecker“ 8.80
3. Marie Jaeger (RFV Husberg) „Hennessy“ 99 8.50

Springprüfung Kl. S* m. St. (Qualif. Holsteiner Schau)

1. Alessa Hennings (RFV Harenau-Hademarschen) „Pikeur Fairy“ *0.00 / 44.79
2. Nisse Lüneburg (RFV Uetersen) „Chienos“ *0.00 / 45.84
3. Andreas Erni (RV Breitenburg) „Animous 3“ *0.00 / 46.02

WEDEL Wenn man etwas besonders gut machen möchte, besteht die Gefahr, dass man sich zu viel auflastet. So wussten die dem Wedeler Reit- und Fahrverein angehörenden Organisatoren des 60. Pfingstturnieres im Vorfeld auch nicht mit letzter Sicherheit, ob das Mammut-Programm – fünf Tage Reitsport auf dem Catharinenhof – so ohne Weiteres zu stemmen sein würde. „Wir sind an unserer Kapazitätsgrenze angekommen“, blickt Turnierleiter Olaf Tonner gleichzeitig aber auch auf eine rundum gelungene Ver-



Turnierleiter Olaf Tonner zog ein positives Fazit der fünf Turniertage in Wedel.

anstaltung zurück. „Es hat alles gepasst: Das Wetter, die Zuschauer und die Beteiligung“.

Dass sich mit Carsten Otto Nagel, vor einer Woche Sieger im Hamburger Derby, am Freitag sogar noch unerwartete Prominenz einstellte, war ein in Wedel gab, wertete Tonner als Bestätigung des hohen Stellenwertes des Turnieres. Noch mehr erfreute das Publikum die Gegenwart von Rolf-Göran Bengtsson (RV Breitenburg), zweifacher Silbermedaillengewinner der Olympischen Spiele, der direkt von einem Turnier in Turin einflog.

Dass die Konkurrenz aus dem Kreis Pinneberg aber auch nicht von Pappe war, machte sich bemerkbar in der Springprüfung Klasse S* mit Stechen (zugleich die Qualifikation für das „Holsteiner Schaufenster“), in der Nisse Lüneburg (RFV Uetersen) auf „Chienos“ mit einem zweiten Rang Bengtsson zwei Plätze hinter sich ließ. Überhaupt gingen viele Entscheidungen über die „Lüneburgs“: Nisse mit einem Sieg in der Springprüfung Klasse M* auf „Lasira“ vor seinem Bruder Rasmus (auf „Lanzelot“), sowie ebendieser mit einem dritten



Lars Bak Andersen (RFV Elmshorn), hier auf „Unica 17“ siegte beim 60. Wedeler Pfingstturnier in der Springpferdeprüfung Klasse M.

Rang in der Springpferdeprüfung Klasse M (Wedeler Springpferdechampionat) hielten die Familienehre genauso hoch, wie Rieke, die auf „Quidditch“ fünfte in der Springprüfung Klasse M* wurde. Marleen Essig (RFV Wedel) mit Rang drei in der Dressurprüfung Klasse S* Prix

St. Georges (zugleich Qualifikation Horse&Classic in Elmshorn), sowie Vereinskameradin Nina Hofmann, Siegerin der Dressurprüfung Klasse S*** Intermediaire II auf „Leo af Magnushøj“ und Franziska Sauer (Elbdörfer u. Schenefelder RV), Erstplatzierte der Dressurprüfung

Klasse S** Intermediaire auf „Allernixe 2“ rundeten das gute Gesamtergebnis der Kreisteilnehmer ab. Die Schenefelderin Janne Friederike Meyer belegte mit „Carentan“ den zweiten Rang in der Zwei-Phasen-Springprüfung Klasse M** (Nicht Amateure).
Steve Schrot